

Schule bewirbt sich mit Sport-Aktionstagen und gewinnt 1.000 Euro Preisgeld

Gemeinschaftsgrundschule Herrenhauser Straße Preisträgerin im Sportabzeichen-Wettbewerb der Sparkassen-Finanzgruppe

Mettmann, 20. Juni 2024.

Mit Aktionstagen hat die GGS Herrenhauser Kraft, Koordination, Schnelligkeit und Kondition der Schülerinnen und Schüler gefördert – und die Jury des Sportabzeichen-Wettbewerbs überzeugt. Das Preisgeld von 1.000 Euro kann die Schule gut gebrauchen.

Die Gemeinschaftsgrundschule Herrenhauser Straße gehört zu den Siegern beim Sportabzeichen-Wettbewerb 2023 der Sparkassen-Finanzgruppe. „Bei diesem Wettbewerb werden die bundesweit überzeugendsten Projekte in sechs Themenschwerpunkten ausgezeichnet“, erklärt Ute Wiegand, die bei der Kreissparkasse Düsseldorf die Beratungs-Center Rathaus und Stübbehäuser leitet. Die GGS Herrenhauser Straße hat sich in der Kategorie Innovation gegen andere Mitbewerber durchgesetzt. „Die Schule hat nicht nur einen, sondern gleich zwei Schwerpunkttage initiiert – für die gesamte Schulgemeinschaft. Das ist eine super Aktion, mit der die Schule den Spaß an der Bewegung, die Fitness und die Gesundheit der Kinder fördert.“

Am ersten Sportaktionstag ging es um die Bereiche Kraft, Koordination und Schnelligkeit. Zusätzlich zu den Übungen für das Sportabzeichen gab es Spaßübungen, die in Teams absolviert wurden. Die Schülerinnen und Schüler erhielten Laufkarten, um eigenständig ihre Ergebnisse verfolgen zu können.

Der zweite Tag fand im Herbst statt, Thema: Ausdauerlauf. Zusätzlich gab es während des ganzen Jahres 2023 Übungsmöglichkeiten und Abnahmen im Unterricht. Für den Bereich Koordination hat die Schule in Kooperationen mit örtlichen Vereinen alternative Prüfungen durch Tischtennis-, Golf- oder Fußball-Abzeichen angeboten.

„Bei alledem spielt die Herkunft der Kinder keine Rolle“, sagt Heike Surrey, die sich um die Teilnahme am Wettbewerb gekümmert hat. „Sprachliche Voraussetzungen sind nicht relevant für die sportliche Leistung, alle durften ihre beste sportliche Leistung zeigen.“

Die Schule kann das Preisgeld von 1.000 Euro gut gebrauchen, berichtet Schulleiterin Silke Evers: „Wir werden einige Basismaterialien ergänzen, die im Laufe der Jahre verschlissen sind. Dazu zählen Tischtennisbälle und -schläger sowie Softbälle. Darüber hinaus möchten wir Ogosport Sets für das Pausen Spielehäuschen und Badmintonschläger sowie Rückschlagspiele für den Unterricht anschaffen.“

Im Schwimmen erhalten die Schülerinnen und Schüler in je zwei Schulhalbjahren Unterricht, in Stufe 4 teilweise auch eine Förderung, letzteres wieder in Kooperation mit dem Sportverein me-sport e.V. vor Ort. „So führen wir alle Schülerinnen und Schüler an den regelmäßigen Sport heran und tragen dazu bei, dass die Kinder ihn als Teil ihres Alltags erleben“, sagt Surrey.

Wettbewerb 2024 läuft bereits

Auch in diesem Jahr sucht die Sparkassen-Finanzgruppe gemeinsam mit dem Deutschen Olympischen Sportbund auf sparkasse.de/sportabzeichen bundesweit besondere Projekte oder herausragende ehrenamtliche Tätigkeiten rund um das Deutsche Sportabzeichen. Der Wettbewerb in diesem Jahr endet am 31. Dezember 2024.

Kontakt:

Sven Schickor | Telefon: 0211/873-50275 | pr@kskd.de
Weitere Pressemitteilungen finden Sie unter www.kskd.de/presse

Über den Sportabzeichen-Wettbewerb

Durch ihre Partnerschaft mit dem Deutschen Olympischen Sportbund ist die Sparkassen Finanzgruppe seit 2008 nicht nur Top Partnerin des Team Deutschlands und fördert damit den Leistungssport, sondern sie unterstützt als Nationale Förderin des Deutschen Sportabzeichens auch den Breitensport. Seit Beginn dieser Partnerschaft gibt es jedes Jahr den Sportabzeichen-Wettbewerb, der nicht nur sportliche Leistungen auszeichnet, sondern auch herausragendes Engagement ehrt. Sportlich aktive Schulen, Vereine und Institutionen konnten am Wettbewerb teilnehmen und sich somit die Chance auf sportbezogene Preisgelder in Höhe von bis zu 100.000 Euro Gesamtwert sichern.



Bildunterzeile

Ute Wiegand (hinten rechts), die bei der Kreissparkasse Düsseldorf die Beratungs-Center Rathaus und Stübchenhaus leitet, hat den Kindern der Gemeinschaftsgrundschule Herrenhauser Straße, ihrer Schulleiterin Silke Evers (mittig) und ihrer Lehrerin Heike Surrey (hinten links) die Urkunde überreicht und Sofbälle für den Sportunterricht mitgebracht.